

Modellprojekt Wärmepumpe – Aktion für Mitglieder

Wenn Sie den Austausch Ihrer Heizung für diesen Herbst oder das nächste Jahr geplant haben, ist es sinnvoll, vorab eine Heizlastberechnung erstellen zu lassen.

Warum ist eine normgerechte Heizlastberechnung sinnvoll?

Viele kennen die Heizlastberechnung von der Förderung von neuen Heizungen. Was sind die Hintergründe, Regeln und Vorteile?

Die **raumweise Heizlastberechnung nach DIN EN 12831** ist die anerkannte Regel der Technik für die Auslegung moderner Heizungsanlagen. Sie bildet die Grundlage für die richtige Dimensionierung von Wärmeerzeugern, Heizkörpern und Flächenheizungen und ist zugleich der erste Schritt für einen fachgerechten hydraulischen Abgleich.

Ein hydraulischer Abgleich sorgt dafür, dass jeder Heizkörper genau die benötigte Wassermenge erhält. Dadurch arbeitet die Heizungsanlage effizienter, verbraucht weniger Energie und sorgt für einen gleichmäßigen Wärmekomfort im gesamten Gebäude. Aus diesem Grund wird die Durchführung von staatlicher Seite als Voraussetzung für die Förderfähigkeit von neuen Heizungen verlangt.

Was wird bei einer Heizlastberechnung ermittelt?

Die raumweise Heizlastberechnung bestimmt den Wärmebedarf jedes einzelnen Raumes. So lässt sich exakt berechnen, welche Heizleistung erforderlich ist, um auch an kalten Wintertagen die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen.

Sie bildet die Grundlage für eine Berechnung für die Durchführung eines hydraulischen Abgleichs. Dabei wird überprüft, welche Leistung die vorhandenen Heizkörper liefern und ob die erforderliche Heizleistung bei den geplanten Systemtemperaturen – insbesondere bei niedrigen Vorlauftemperaturen einer Wärmepumpe – bereitstellen können.

In der Praxis zeigt sich dabei häufig, dass bereits ein oder zwei zu klein dimensionierte Heizkörper die notwendige Vorlauftemperatur für das gesamte Gebäude erhöhen. Dadurch kann insbesondere die Effizienz einer Wärmepumpe erheblich leiden. Werden diese wenigen Heizkörper gezielt ausgetauscht, lässt sich die Vorlauftemperatur häufig deutlich reduzieren und die Effizienz der gesamten Heizungsanlage spürbar steigern.

Die ideale Grundlage für eine Wärmepumpe

Eine normgerechte Heizlastberechnung zeigt zuverlässig,

- ob das bestehende Heizsystem für den Betrieb einer Wärmepumpe geeignet ist,
- welche Vorlauftemperaturen erforderlich sind,
- welche Heizkörper gegebenenfalls angepasst werden sollten und
- mit welchen Maßnahmen sich die Effizienz des gesamten Heizsystems optimieren lässt.

Damit erhalten Sie eine belastbare Entscheidungsgrundlage für die Heizungsmodernisierung und können unnötige Investitionen vermeiden.

Die Basis für eine fachgerechte Planung

Eine normgerechte Heizlastberechnung schafft Planungssicherheit für alle Beteiligten. Sie bildet die Grundlage für die korrekte Auslegung der Heizungsanlage und ermöglicht Heizungsfachbetrieben, Angebote auf Basis der tatsächlichen Anforderungen Ihres Gebäudes zu erstellen – statt auf Schätzungen oder Erfahrungswerten.

Warum eine detaillierte Heizlastberechnung wichtig ist

In der Praxis werden Heizlasten häufig mit vereinfachten Verfahren ermittelt. Dabei werden typische Bauteile eines Baujahres angenommen, anstatt den tatsächlichen Aufbau Ihres Gebäudes zu berücksichtigen. Individuelle Dämmmaßnahmen, Fenstererneuerungen oder Anbauten bleiben dabei oft unberücksichtigt. Das kann zu einer Über- oder Unterdimensionierung der Heizungsanlage führen. Die Folgen sind unnötig hohe Investitionskosten, ein ineffizienter Anlagenbetrieb oder ein unzureichender Wärmekomfort.

Eine **normgerechte, gebäudespezifische Heizlastberechnung** berücksichtigt dagegen die tatsächlichen Eigenschaften Ihres Gebäudes und liefert eine präzise Grundlage für eine wirtschaftliche, energieeffiziente und zukunfts sichere Heizungsplanung.

Besonders sinnvoll ist dabei eine unabhängig erstellte Heizlastberechnung. Da sie losgelöst von der Auswahl eines bestimmten Heizsystems oder Herstellers erfolgt, erhalten Sie eine objektive und nachvollziehbare Planungsgrundlage. Mit einer neutralen Berechnung können Sie Angebote verschiedener Heizungsfachbetriebe besser vergleichen und sicherstellen, dass die vorgeschlagene Heizungsanlage tatsächlich zu den Anforderungen Ihres Gebäudes passt. Das schafft Transparenz, vermeidet Überdimensionierungen.

Kosten der Heizlastberechnung

Für Sie als Mitglied erstellt unser Energieberater, Dr. Andrew Mondon, die Heizlastberechnung zum vergünstigten **Sonderpreis von 500,00 EUR inkl. MwSt.** Sollte sich beim Vor-Ort-Termin herausstellen, dass der Einbau einer Wärmepumpe technisch nicht möglich ist, reduziert sich die Gebühr auf 110,00 EUR inkl. MwSt.

Hinweis: Die Kosten der Heizlastberechnung sind als planerische Maßnahme bei einer Heizungsförderung nach dem Programm 458 der KfW mit förderfähig. Die Kosten werden neben den Kosten für die Anlage mit eingereicht.

Kontakt:

Dr. Andrew Mondon: energie@drmondon.de , Tel. 0157 9248 5251